

[2527.] Im Verlage des **Liter. Museum** in Leipzig erschien so eben, und wird nur auf Verlangen versendet:

**Preussens  
Herrenbank u. Wahlgesetz**  
von  
**Ferdinand Fischer.**

Schon der Name des Herrn Verfassers, bekannt als einer der geistvollsten Juristen Preussens, läßt diese Schrift als sehr beachtenswerth erscheinen.

Der Preis der elegant ausgestatteten Broschüre ist billig auf 7½ Ngr ord., 5 Ngr netto angelegt.

[2528.] Vom

**Badischen Volksblatt**

wurde so eben das 3. Heft, und vom

**Mannheimer Gewerbevereinsblatt**

No. 6 und 7 ausgegeben. Handlungen, welche hiervon Fortsetzungen bedürfen, belieben zu verlangen, da unverlangt nichts versandt wird.

Mannheim, 26. März 1847.

**J. Bensheimer.**

[2529.] Wir erlauben uns Ihnen als Reisehandbuch für Frankreich in Erinnerung zu bringen:

**Guide pittoresque portatif et complet**

**du Voyageur en France,**

contenant: les Relais de poste, dont la Distance a été convertie en Kilomètres, la description des villes, bourgs, villages, châteaux, et généralement de tous les lieux remarquables qui se trouvent, tant sur les grandes routes de Poste que sur la droite ou sur la gauche de chaque route,

par **Girault de St. Fargeau.**

Troisième édition, ornée d'une belle carte routière, et de trente gravures en taille-douce. Augmentées en 1844 des **Itinéraires et des Tarifs des Chemins de fer de Rouen, Orléans, Corbeil, Strasbourg, Thann etc.**, et du **Prix des Transports par les bateaux à vapeur de la Société de Cologne.** 1 vol. élégant cart. Prix 2 ₰ 7½ Sgr.

Exemplare, broschirt und cartonniert, lassen wir in Leipzig à Cond. austiefen.

Paris, den 1. April 1847.

**Firmin Didot Frères.**

[2530.] Berlin. Bei mir ist so eben erschienen: **Reinhold, G.**, leichtfaßliche gründliche Anweisung, aus Rosinen eben so reinen geistigen Wein, wie in den Weinländern aus frischen Trauben, und so wohlfeil wie Bier zu bereiten. Nach den Grundsätzen berühmter Weinkenner und Chemiker durch vieljährige Erfahrung erprobt. Preis brosch. 10 Sgr mit ¼.

Wegen der kleinen Auflage kann ich unverlangt Nichts hiervon versenden, bitte jedoch mäßig à Cond. zu verlangen, wo Aussicht auf Absatz vorhanden ist.

**V. Fernbach jun.**

[2531.] Koch, Synopsis d. deutschen u. schweizer Flora 7. (letztes) Heft

versenden wir nur auf festes Verlangen, da noch zu viel Remittenden fehlen und bitten zu bestellen.

**Gebhardt & Meisland.**

[2532.] Bei **P. G. Philipfen** in Copenhagen ist so eben erschienen und für Deutschland nur vom Unterzeichneten zu beziehen:

**Prolegomena**

zur

**Veterinärpropädeutik,**

oder Bemerkungen über das Veterinär-Studium, die Organisation und Verwaltung der Veterinärschulen etc.

Von

**G. C. With, Dr. med.**

Aus dem Dänischen mit Anmerkungen von **P. Jessen.**

8. brosch. Preis 20 Sgr.

Berlin, im März 1847.

**August Hirschwald.**

[2533.] Bei **Cruft Fleischer** in Leipzig erschien so eben:

**Florian, M. de, Don Quichotte de la Manche, traduit de l'Espagnol.** Für den Schul- und Privat-Gebrauch bearbeitet und mit grammatischen Bemerkungen und einem Wörterbuche herausgegeben von **Dr. Ed. Hoche.** 8. brosch. 16 Ngr.

[2534.] Vom

**Archiv**

**für Natur, Kunst, Wissenschaft  
und Leben**

wurde unter heutigem Datum die dritte Lieferung versandt.

Wir ersuchen, da wir von Lieferung 4 ab, ohne alle Ausnahme — nur die als fest angegebene Continuation, à Cond. aber davon nichts versenden, da, wo es noch nicht geschehen sein sollte, um schleunige Angabe des festen Bedarfs, damit keine Unterbrechung in der regelmäßigen Versendung der Fortsetzungen eintrete.

Braunschweig, 25. März 1847.

**Dehne & Müller.**

[2535.] Nicht zu übersehen.

Durch die Buchhandl. von **Wilh. Schrey** in Leipzig ist zu beziehen, kann jedoch nur in feste Rechnung gegeben werden:

**Das ähnliche**

**Portrait der Sennora Lola Montez.**

Nach einem Pastellgemälde von **M. Dartiguenave.**

In Tondruck. Preis 4 Ngr ord., 3 Ngr netto. Gegen baar 2 Ngr netto.

[2536.] Bei **C. L. Hirschfeld** in Leipzig ist erschienen:

**Motive**

zu

**Ornamenten**

von

**M. Wentzel,**

Lehrer an der technischen Anstalt zu Dresden.

30 Blatt in Royal-4., enthaltend 341 Abbildungen.

Zweite Auflage.

Preis 1 ₰ 15 Ngr.

[2537.] **Reichenbach, L.,** Iconographia botanica, seu plantae criticae Centuria IX., welche einige Zeit fehlte, habe ich neu abdrucken lassen, und es sind wieder Exemplare zu haben. Preis: colorirt 13 ₰ 20 Sgr, schwarz 6 ₰ 20 Sgr. Leipzig, April 1847.

**Fr. Hofmeister's** Separat-Conto.

[2538.] = **Neuigkeit von Ad. Brennglas.** =

Bei **Ign. Jackowit** in Leipzig erschien so eben als Fortsetzung, wovon die zahlreichen Bestellungen am 31. März a. c. versandt wurden:

**Berlin wie es ist und — trinkt.**

Von

**Ad. Brennglas.**

XXVI. Heft: „Verein der Habenichtse für sittliche Bildung der höhern Stände.“ Mit einem colorirten Titelpuffer von **L. H. Hofmann.**

8. elegant geb. im Umschlag. Belimp.

Preis ¼ ₰.

Die neueste originelle Arbeit des berühmten Verfassers.

An Frei-Exemplaren bewillige: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100 und bei letztern beiden Partien gebe auch 1 Inserat auf meine Kosten.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[2539.] Schrift über den **Vereinigten Landtag in Preußen!**

Unter der Presse befindet sich und kommt in 8 Tagen zur Versendung:

Ueber

das preussische

**Verfassungs-Patent**

vom 3. Februar 1847.

Von

**Dr. Friedrich Saff.**

3 Bogen. 8. 1847. Geheftet. 4 Ngr ord., 3 Ngr netto.

Schleuditz, den 1. April 1847.

**Baron von Blomberg's** Verlagsbuchh.

[2540.] In der nächsten Zeit erscheint bei uns: **Dulon, R.,** die Bekenntnisschriften in der reformirten Kirche. Ein Wort wider Symbolzwang auf protestantischem Grund und Boden. Ueber 20 Bogen stark. Preis ca. 1 ₰.

Alle Collegen, welche für dergleichen Literatur Wirkungskreis haben, wollen die Zusendung verlangen, da wir es unverlangt nicht versenden.

Bemerken dürfen wir, daß es zu den wichtigsten der Art, auf sorgfältige historische Forschungen basirt, gehörend, Aufsehen machen wird! — Der Verfasser hat es dem **Dr. Detroit** in Königsberg gewidmet.

Magdeburg, März 1847.

**Creutz'sche** Buchhandlung.